

# Wir sorgen für belebte Lüfte

im Rahmen des Landschaftsentwicklungskonzepts (LEK) Altendorf-Lachen



Quelle Foto: Klaus Roggel

## Mauersegler sind Sommerboten

Mauersegler - auch Spyren genannt - künden mit ihren typischen „srih“-Rufen den Sommer an. Die flinken Flugakrobaten bereichern unsere Sommerzeit mit ihren spektakulären Flugmanövern rund um unsere Häuser. Besonders faszinierend ist es, dass sich der grösste Teil ihres Lebens hoch oben in den Lüften abspielt. Sie schlafen, fliegend und paaren sich sogar im Flug. Nur ihre Zeit als Jung- oder Brutvogel verbringen sie im Nest.

Mauersegler ernähren sich von Insekten, welche sie im Flug jagen. Bei guten Bedingungen füttert ein Mauerseglerpaar ihren Jungen bis zu 20'000 Insekten pro Tag. Bereits im August ziehen sie wieder los in Richtung ihres Winterquartiers im südlichen Afrika.



Quelle Foto: Klaus Roggel

Mauersegler können problemlos bis auf 3'000 m ü. M. fliegen.

## Mauersegler brauchen geeignete Nistmöglichkeiten

Ursprünglich sind Mauersegler Felsenbrüter. Mit der Zeit hat sich ihr Lebensraum ins Siedlungsgebiet verschoben. Als Kulturfolger sind sie heute für die Brut auf Nischen im Dachbereich von Häusern angewiesen. Bei Neubauten oder renovierten Gebäuden fehlen geeignete Hohlräume, weshalb die Tiere immer weniger Nistmöglichkeiten finden.

Als Ersatz der fehlenden Nischen werden Mauersegler-Nistkästen unter Dachvorsprüngen aufgehängt. Die Nisthilfen sollten dabei vor Regen und direkter Besonnung geschützt sein. Der Anflugweg muss auf mindestens 10 Metern frei von Hindernissen wie Bäumen oder anderen Gebäuden sein. Mauersegler lassen sich beim Ausfliegen zuerst fallen, bevor sie mit den Flügeln zu schlagen beginnen. Die Nistkästen müssen daher in mindestens 5 Metern Höhe über dem Boden aufgehängt werden.

## Erhalt und Förderung des Artbestandes

In der Schweiz ist der Mauersegler ein verbreiteter Brutvogel und Durchzügler. Um den langfristigen Erhalt der Art zu gewährleisten, müssen artspezifische Nistmöglichkeiten geschaffen werden. Mauersegler brüten gerne in Kolonien. Deshalb werden neue Nistplätze am besten in der Umgebung von bereits bestehenden Kolonien geschaffen. Gemäss der Roten Liste der Brutvögel der Schweiz wird der Mauersegler als potentiell gefährdet eingestuft und ist auf unsere Unterstützung angewiesen.

Die Gemeinden Altendorf und Lachen nehmen ihre Verantwortung zur aktiven Förderung dieses Vogels wahr. Deshalb soll der Mauersegler im Rahmen des LEK Altendorf-Lachen gezielt unterstützt werden.



Quelle Foto: suisseplan Ingenieure AG

Richtig platzierte Nistkästen sind vor Fressfeinden und Witterung geschützt.

## Möchten auch Sie unsere Mauersegler fördern?

Die Gemeinden Altendorf und Lachen suchen nach geeigneten Standorten für Mauersegler-Nistkästen. Mauersegler sind Koloniebrüter, weshalb immer mindestens 2-3 Nistkästen nebeneinander montiert werden.

Gibt es bei Ihnen Möglichkeiten, Nisthilfen anzubringen und haben Sie Interesse daran, die Mauersegler aktiv zu fördern? Bitte melden Sie uns auch, falls Sie bei sich bereits bestehende Nistplätze haben und ob diese besucht werden.

Für passende Standorte stellt Ihnen das LEK Altendorf-Lachen die Nistkästen kostenlos zur Verfügung. Montage und Unterhalt werden dabei professionell begleitet.

Wir freuen uns über Ihre Meldung per E-Mail oder Telefon an Markus Weber: [tiefbau@altendorf.ch](mailto:tiefbau@altendorf.ch), +41 55 451 77 22